



---

C II 1 – m 07 / 06

**Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland  
im Land Brandenburg  
Juli 2006**

Dieser Bericht erscheint für die Monate April, Juni bis September.  
Endgültige Ergebnisse werden in C II 1-j veröffentlicht.

---

**Herausgeber:**

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik • Dez. Informationsmanagement • PF 60 10 52  
14410 Potsdam • Telefon: 0331 39-444 • Fax: 0331 39-418 • info@lds.brandenburg.de • www.lds-bb.de

Erschienen im September 2006

Preis Printversion: 5,50 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2006

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträgern bedarf der vorherigen Zustimmung.

Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

**Inhaltsverzeichnis**

Seite

Methodische Hinweise	2
1 Ergebnisse der Feldfruchtberichterstattung	3
2 Vorläufige Hektarerträge nach Verwaltungsbezirken	4
2.1 Getreide	4
2.2 Ölf Früchte	5
3 Niederschläge im Monat Juli	6

## Methodische Hinweise

Auf der Grundlage des Gesetzes über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662) werden im Monat April Einschätzungen zu den Auswinterungen und von Juni bis November über voraussichtliche und endgültige Erträge von Feldfrüchten und des Grünlandes vorgenommen.

Ergänzend dazu wird in den Monaten April, Juni und August der Wachstumsstand der Feldfrüchte und des Grünlandes durch Noten begutachtet. Es bedeuten:

1,0 = sehr gut	-	weit besser als normal
2,0 = gut	-	besser als normal
3,0 = mittel	-	normal
4,0 = gering	-	schlechter als normal
5,0 = sehr gering	-	weit schlechter als normal

In die Schätzungen einbezogen wird eine Beurteilung weiterer wachstumsbeeinflussender Faktoren, wie z. B. Winterfeuchtigkeit im Boden, Niederschläge, Auftreten von Pflanzenkrankheiten und -schädlingen. In den einzelnen Berichtsmonaten werden immer nur einige der Merkmale erfragt.

Die Schätzung erfolgt durch repräsentativ ausgewählte Berichterstatter (Betriebe) im Land Brandenburg.

Bis zum Vorliegen des endgültigen Ergebnisses der Bodennutzungshaupterhebung 2006 wird die Berechnung der Erntemengen auf der Grundlage des vorläufigen Ergebnisses durchgeführt.

Die Ergebnisse der Ernte der kreisfreien Städte Brandenburg an der Havel und Potsdam werden dem Landkreis Potsdam-Mittelmark zugeordnet.

Die Berechnung der ersten vorläufigen Getreide- und Rapsernte 2006 erfolgte auf der Grundlage der Ergebnisse aus der zweiten Vorschätzung der amtlichen Berichterstattung über den Wachstumsstand und die Ernte unter Berücksichtigung der bis Ende August 2006 vorliegenden und ausgewerteten Volldruschergebnisse der „Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung“ für die Getreidearten Winterweizen, Roggen, Hafer, Triticale, Winter- und Sommergerste sowie Winterraps.

## Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

## 1 Ergebnisse der Feldfruchtberichterstattung \*)

Fruchtart	Hektarertrag			Erntemenge		
	Durchschnitt 2000-2005	2005	2006	Durchschnitt 2000-2005	2005	2006
	Dezitonnen			1 000 Tonnen		
Getreide insgesamt (ohne Körnermais und CCM)	48,4	50,9	46,2	2 591	2 638	2 288
Winterweizen	58,8	62,9	54,0	817	976	813
Sommerweizen	37,7	40,2	42,4	17	15	13
Hartweizen	36,8	38,4	.	0	0	.
Weizen zusammen	58,1	62,4	53,8	834	992	825
Roggen	43,2	41,9	39,8	924	759	655
Wintermenggetreide	41,3	34,0	37,4	8	7	9
Brotgetreide zusammen	49,1	51,3	46,5	1 766	1 758	1 489
Wintergerste	54,4	61,4	54,6	380	442	465
Sommergerste	32,0	37,0	36,2	37	34	39
Gerste zusammen	51,2	58,7	52,5	417	475	504
Hafer	33,0	36,4	33,3	57	61	51
Sommermenggetreide	22,9	15,8	18,4	3	2	3
Triticale	45,8	44,6	39,0	347	341	241
Futter- und Industriegetreide zusammen	46,8	50,1	45,7	825	880	799
Frühe Speisekartoffeln	262,8	312,3	227,8	5	4	2
Winterraps	30,9	36,2	33,3	316	416	410
Sommerraps und Rübsen	14,1	17,6	17,9	7	4	3
Raps und Rübsen insgesamt	30,2	35,8	33,1	323	421	413

\*) 2006 vorläufiges Ergebnis

## 2 Vorläufige Hektarerträge nach Verwaltungsbezirken

### 2.1 Getreide

Verwaltungsbezirk	Getreide insge- samt <sup>1)</sup>	darunter					
		Winter- weizen	Roggen	Winter- gerste	Sommer- gerste	Hafer	Triticale
Dezitonnen							
Cottbus	24,8	.	23,1	.	.	.	.
Frankfurt (Oder)	50,5	.	48,8	.	.	.	.
Barnim	45,9	43,4	50,2	52,4	.	32,6	39,2
Dahme-Spreewald	35,6	43,6	33,9	50,7	18,7	16,6	29,5
Elbe-Elster	42,9	48,3	39,7	49,0	41,9	32,2	38,6
Havelland	52,1	51,4	52,3	56,5	48,7	49,5	48,1
Märkisch-Oderland	51,6	53,4	46,7	56,9	43,7	33,6	37,3
Oberhavel	40,9	48,5	39,8	47,2	.	40,1	34,3
Oberspreewald-Lausitz	29,4	29,8	30,9	33,1	19,7	19,0	25,6
Oder-Spree	39,3	49,7	35,2	54,4	20,2	33,7	37,3
Ostprignitz-Ruppin	49,0	53,0	45,0	59,7	34,9	44,3	44,8
Potsdam-Mittelmark	42,1	50,3	40,7	48,2	40,8	26,3	38,0
Prignitz	55,5	60,2	53,1	58,4	45,4	45,8	50,3
Spree-Neiße	33,2	38,7	30,0	42,1	24,4	25,8	26,5
Teltow-Fläming	45,7	53,0	41,2	56,4	47,0	30,0	38,1
Uckermark	61,1	64,0	39,5	67,1	32,5	29,8	54,4
Land Brandenburg	46,2	54,0	39,8	54,6	36,2	33,3	39,0

1) ohne Körnermais und CCM

## 2.2 Ölfrüchte

Verwaltungsbezirk	Raps und Rübsen zusammen	darunter
		Winterraps
Dezitonnen		
Cottbus	.	.
Frankfurt (Oder)	39,8	39,9
Barnim	35,3	35,4
Dahme-Spreewald	28,6	28,6
Elbe-Elster	27,9	28,0
Havelland	37,5	37,7
Märkisch-Oderland	33,5	33,8
Oberhavel	27,7	27,9
Oberspreewald-Lausitz	17,4	17,5
Oder-Spree	29,7	30,0
Ostprignitz-Ruppin	36,0	35,9
Potsdam-Mittelmark	29,7	31,2
Prignitz	42,2	42,3
Spree-Neiße	15,4	15,5
Teltow-Fläming	27,9	28,0
Uckermark	40,7	41,8
Land Brandenburg	33,1	33,3

### 3 Niederschläge im Monat Juli

Zeitraum	Getreide, Hülsen- und Ölrüchte			Hackfrüchte, Futterpflanzen und Grünland		
	zu gering	ausreichend	zu hoch	zu gering	ausreichend	zu hoch
	Anteil an allen Meldungen in Prozent					
2000	56	25	19	66	33	1
2001	19	78	3	40	60	-
2002	15	43	42	18	71	11
2003	81	13	6	86	14	-
2004	-	59	41	2	90	8
2005	7	54	39	7	87	6
2006	98	2	-	99	1	-